

# Informationen zur Nutzung der Truhensorgel

## Transport des Instruments

Für den Transport sind 4 Personen erforderlich.

Höhe: 125 cm (teilbar 38 cm und 87 cm), Breite: 143 cm, Tiefe; 60 cm, Gewicht: ca. 100 kg

Das Instrument wird beim Transport der Höhe nach in zwei Teile geteilt. Der Rollwagen wird beige stellt. **Das Instrument muss stehend transportiert werden.**

## Überlassung/Verwendung

Die Leihzeit beginnt mit Ausgabe des Instruments durch einen Vertreter des Kirchenchor Anras oder des Barockensemble Anras und endet mit der Rückgabe am Folgetag der Veranstaltung bis spätestens 20 Uhr.

Bei Ausgabe und Rückgabe des Instruments wird es auf allfällige Schäden und auf Vollständigkeit überprüft.

Wird das Instrument nicht zum vereinbarten Zeitpunkt zurückgegeben, kann der Verleiher eine Extragebühr einheben.

Eine Weitergabe des Instruments an unbefugte Dritte ist nicht gestattet.

Die Kosten der Stimmung des Instruments übernimmt der Entleiher. Das Instrument darf nur von ausgewiesenen Fachkräften (vorher dem Verleiher mitzuteilen) gestimmt werden.

## Leihgebühr

Pauschalgebühr für bis zu 3 Tage: **150 EUR**

Für jeden weiteren Tag wird eine Gebühr von 50 EUR eingehoben. Die Gebühr ist spätestens eine Woche nach der Veranstaltung zu überweisen. IBAN: AT34 3636 8000 0503 0846, Kontoinhaber: Kirchenchor Anras

Bei Rückgabe am Folgetag der Veranstaltung bis 20 Uhr wird dieser Tag nicht verrechnet.

## Sorgfaltspflicht/Haftung bei Schäden

Der Entleiher verpflichtet sich, das Instrument sorgsam zu behandeln und die Kosten für entstandene Schäden zu übernehmen. Für Schäden während der Zeit des Verleihs haftet ausschließlich der am Leihvertrag genannte Entleiher/Vertreter.

## Benützungsregeln

Das Notenpult ist abnehmbar (insbesondere beim Transport hilfreich). Der Stromkabel mit einer Länge von 180 cm ist im Lieferumfang enthalten. Das Verbinden der Orgel mit dem Stromkabel genügt, um die Orgel spielfertig zu machen (keine Einschalttaste oä). Ein Öffnen der Gittertüre im vorderen Bereich ist nicht notwendig, um den vollen Klang entfalten zu lassen.

Das Instrument ist bei längerem Nichtbetrieb (Pausen, über Nacht etc.) vom Stromnetz zu nehmen. Dies gilt vor allem für Räume mit niedriger Luftfeuchtigkeit, da die Gefahr der Austrocknung besteht. Da die Orgel auf Raumklimaveränderungen reagiert, sollte sie zumindest vier Stunden im Raum akklimatisieren, bevor eine Stimmung durchgeführt wird, da sonst die Stimmung nicht hält.

Die Orgel hat vier Register. Disposition: C – f''' (54 Töne)

Copula	8'
Flöte	4'
Prinzipal	2'
Quinte	1 1/3'

Klaviersatz um einen Halbton nach unten (415 Hz) transponierbar. Grundstimmung 440 Hz (je nach Raumtemperatur).